

B o r w o r t.

«Der Kinder Lustfeld» gehört eigentlich zuerst in die Hand der Mutter, daß sie daraus ihren kleinen Kindern vorsinge, vorspreche oder vorerzähle. Fängt das Kind an, selbstständig zu lesen, so soll dieß Büchlein sein erstes Lesebuch zur Unterhaltung seyn. Selbst wenn das Kind den Inhalt desselben durch jene mütterlichen mündlichen Mittheilungen schon kennt, wird es nichts desto weniger gerade dieß Bekannte, aus reiner Lust der Wiedererkennung auf anderem Wege, gerne lesen und sich wieder freuen, als über etwas nun mit eigener Mühe Erworbenes und Entdecktes.

Dieß kleine Buch hat, obgleich es größtentheils nur Sammlung ist, wohl nicht geringere Mühe gemacht, als die ist, mit welcher gewöhnlich erste unterhaltende